

STIMMEN

«Wir klettern nicht in den Kamin»



Alessandro Rogantini (17), im 2. Lehrjahr als Gipser, aus Sils im Domleschg: «Die Berufsausstellung finde ich eine super Sache. Es macht mir Spass, den Schülern meinen Beruf näher zu bringen. Mir persönlich hätte sie jedoch bei der Berufsfindung vermutlich nicht wirklich etwas geholfen, da ich bereits früh wusste, dass ich Gipser lernen möchte.»

Ramona Karrer (20), im 1. Lehrjahr zur Kaminfegerin, aus Disentis: «Ich finde die Ausstellung gut, um jungen Leuten zu zeigen, dass der Beruf des Kaminfegers anders ist, als viele denken. Wir klettern nicht in den Kamin wie früher. Zudem arbeiten wir mit modernen Geräten, die ich den Schülern zeige.»



Roger Marti (26), Gärtner, aus Malans: «'Fiutscher' ist super organisiert, und alle Aussteller geben ihr Bestes. Es ist toll zu sehen, wie viele gute, junge Leute sich für den Beruf des Gärtners interessieren. Mit der Lehrstellenbesetzung haben wir bei Schaniel Gartenbau somit nie Probleme. (blu)



► «Selbst Hobbygangster ...»

Bis 13. November findet in der Stadthalle in Chur die Berufsschau «Fiutscher» statt. Das BT berichtet täglich über diesen Anlass und lässt Organisatoren und BesucherInnen zu Wort kommen.

Bündner Berufsausstellung «Fiutscher»

«Selbst Hobbygangster sind bei 'Fiutscher' vertreten»

Schülerinnen und Schüler erfahren an der Berufsschau «Fiutscher» von Lernenden aus erster Hand mehr über diverse Berufe. Ein Spass auch für die Auszubildenden.

Von Sarah Blumer

«Es hätte mir bestimmt sehr gefallen, wenn es diese Berufsschau bereits zu meiner Sekundarzeit gegeben hätte», ist **Larissa Salutt** aus Susch überzeugt. Sie sei durch ältere Kolleginnen auf den Beruf der Drogistin aufmerksam geworden und habe ihren damaligen Entscheid nie bereut. Zusammen mit einer Ausgelernten und einer weiteren Auszubildenden betreut die Lernende im 4. Lehrjahr einen Stand an der Bündner Berufsausstellung für Aus- und Weiterbildung «Fiutscher» in der Stadthalle in Chur.

Sinnvolle Fragebogen

«Es macht mir Spass, den Schülern etwas von meinem Beruf zu zeigen. Jedoch nur den Interessierten.» Leider komme es immer wieder vor, dass gewisse Schüler umherrennen, statt sich über die Berufe zu informieren. Solche, die von ihrem Lehrer den Auftrag erhielten, einen Fragebogen über die verschiedenen Berufe auszufüllen, seien viel interessierter und auf-



Dürfen selber ausprobieren: Unter dem prüfenden Blick von Larissa Salutt mischen Schülerinnen ein Intelligenzpulver. (Foto Sarah Blumer)

merkamer bei der Sache gewesen. «Ich finde diese Fragebogen toll, und das Ausfüllen sollte für die Schüler obligatorisch sein», so Salutt.

Schüler aus diversen Regionen

Laut **Markus Cadosch**, KV-Berufsbildner bei log.in, wäre es schade, wenn es nur pflegeleichte Schüler und Lehrlinge gibt. So findet er die verschiedenen Charaktere an der Ausstellung toll. «Vom

Hobbygangster bis zum Zucht- und Ordnung-Typ ist alles vertreten.» Dass Primarschüler sich nicht gleich informieren wie Oberstufenschüler, ist für Cadosch normal. Für die log.in, den Ausbildungsverbund in der Welt des Verkehrs, ist die Berufsausstellung eine gute Plattform, da sich hier Schüler aus diversen Regionen des Kantons informieren.

Für **Christian Kast**, Kaminfegermeister in St. Moritz, ist es je-

des Jahr schwer, einen Lehrling zu finden. «Viele Jugendliche haben eine falsche Meinung von diesem Beruf.» So seien die Schnupperlehrlinge jeweils überrascht, wie breitgefächert und abwechslungsreich die Aufgaben eines Kaminfegers in Wirklichkeit sind. Diese Ausstellung sei somit eine super Gelegenheit, Schülerinnen und Schülern zu zeigen, dass auch Kaminfeger ein toller und abwechslungsreicher Beruf ist.

ANZEIGE

Badusstrasse 10 Chur · 081 258 34 34 Churer Kinoprogramm 081 252 07 07 · Radio Grischa täglich 15.50 Uhr QUADER-STUDIO-STADTHOF · Theaterweg 11 · 081 258 32 32

KINOAPOLLO  www.kinochur.ch KINOCENTER

UNSTOPPABLE
AUSSEER KONTROLLE
DENZEL WASHINGTON
1'000'000 TONNEN. 100'000 LEBEN. 100 MINUTEN.
Fr 18.00, 20.15, 22.30 Sa 15.30, 17.45, 20.00, 22.15 So 14.30, 19.30 Deutsch Kino Apollo

THE SWITCH
KONSTÄNDLICH VERLIEBT
Fr 19.45 Sa 19.45 So 16.15, 20.45 ab 12e. 14J Deutsch Kinocenter

THE KIDS ARE ALL RIGHT
ANNETTE BENING JULIANNE MOORE MARK RUFFALO
Fr 20.00 Sa 20.15 So 18.30 ab 12 empf 14J E/d/f Kinocenter

Sennenjuntschi
Fr 17.30 Sa 17.45 So 16.00 Dialekt/F/d strikte 16J Kinocenter

KONFERENZ DER TIERE
So 10.30 in 2D D ab 6J Kinocenter

ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH
in 2D Deutsch So 14.00 ab 6 empf 8J Kinocenter

LÄNGERLEBEN
VORPREMIERE
In Anwesenheit der Schauspieler Thomas Müller und Leonardo Nigro und des Produzenten Bernard Lang, Moderation Richard Walder
So 11.00 Dialekt Kino Apollo

LOLA
Kultur-Kino Chur:
Ein Trigon-Film aus der Reihe «Im Kino um die Welt»
So 17.00 OV/d/f ab 14J Kino Apollo

STICHTAG
SCHLUSS MIT GEMÜTLICH
Fr 18.00, 20.15 Sa 15.30, 17.45, 20.00 So 10.30, 14.00, 16.15, 20.30 ab 12 empf 14J Deutsch Kinocenter

BURIED
LEBEND BEGRABEN
Fr 22.15 Sa 22.30 So 20.45 ab 12 empf 16J Deutsch Kinocenter

PARANORMAL 2 ACTIVITY
Fr 22.30 Sa 22.15 So 18.30 ab 12 empf 14J Deutsch Kinocenter

RED
Fr 22.15 Sa 22.15 ab 12 empf 14J Deutsch Kinocenter

EAT PRAY LOVE
Sa 15.00 Deutsch ab 12J Kinocenter

SO SPIELT DAS LEBEN
Sa 15.15 So 13.45 ab 12J Deutsch Kinocenter

Goethe!
So 10.30 Deutsch ab 12J Kinocenter

Platzreservation: Apollo: 081 258 34 34 Kinocenter: 081 258 32 32

Jugendschutz: Unbegleitet dürfen Jugendliche unter 16 Jahren und Kinder im Rahmen des festgelegten Zutrittsalters Filmvorführungen besuchen, die bis spätestens 21.00 Uhr beendet sind. In Begleitung Erwachsener dürfen sie alle Filmvorführungen besuchen, falls sie das festgelegte Zutrittsalter nicht um mehr als 2 Jahre unterschreiten. Die Verantwortung für die Einhaltung der Altersbestimmungen liegt bei der Begleitperson.